

Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

TB Untertürkheim : VfL Sindelfingen
Sonntag, 03.10.2021, 14:30 Uhr

Talavanov macht den Sack zu

Kurzer Jubel herrschte am Sonntag beim Heimteam des TB Untertürkheim, als Kiril Talavanov das Einzel gewinnen konnte und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den VfL Sindelfingen sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 musste der Heimverein in seinem 2. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Mit 3:1 gewannen Szabo / Vajda gegen Dettling / Stolz und gaben dabei nur einen Satz her. Kurzen Prozess machten Talavanov / Irimia beim 11:4, 11:3, 11:2 mit Scardanzan / Herrmann bei einem nie gefährdeten Sieg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Trotz 1:0 Satzführung verlor Zsolt Szabo sein Spiel gegen Sven Stolz letztlich mit 11:6, 6:11, 13:15, 7:11. 5:11, 11:8, 4:11, 11:3, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Kiril Talavanov und Carlos Dettling sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nie gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Attila Vajda gegen Daniel Bacher. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Vajda mit einem 11:0 über Bacher hinwegfegte. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Mika Pickan zeigte Oljeg Basaric seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Herangehensweise hatte Robert Irimia beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Christoph Herrmann von Beginn an. Passende spielerische Mittel hatte derweil Petar Dordevic letztlich parat, um Jonas Scardanzan zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Einen wichtigen Sieg fuhr Zsolt Szabo bei seinem 3:1 gegen Carlos Dettling ein. Kiril Talavanov hatte dann seinen Gegner Sven Stolz beim klaren 3:0 komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TB Untertürkheim die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TB Untertürkheim am 09.10.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die FT V. 1844 Freiburg II, während der VfL Sindelfingen am 30.10.2021 gegen den VfL Kirchheim II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

TB Untertürkheim

Doppel: Basaric / Dordevic (1), Szabo / Vajda (1), Talavanov / Irimia (1)

Einzel: Z. Szabo (1), K. Talavanov (1), A. Vajda (1), O. Basaric (1), R. Irimia (1), P. Dordevic (1)

VfL Sindelfingen

Doppel: Dettling / Stolz (0), Pickan / Bacher (0), Scardanzan / Herrmann (0)

Einzel: C. Dettling (1), S. Stolz (1), M. Pickan (0), D. Bacher (0), J. Scardanzan (0), C. Herrmann (0)